

# DER INTERNATIONALE KARLSPREIS

EINE EUROPÄISCHE ERFOLGSGESCHICHTE



JÜRGEN LINDEN



#### IMPRESSUM

#### BIBLIOGRAFISCHE INFORMATION DER DEUTSCHEN NATIONALBIBLIOTHEK

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Copyright Shaker Verlag 2020

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Lektorat: Christoph Leuchter

Grafik, Design, Reinzeichnung: Ramona Schreiber

ISBN 978-3-8440-6960-0

Shaker Verlag GmbH

Am Langen Graben 15a

52353 Düren

Telefon: 02421 / 99 0 11 - 0

Telefax: 02421 / 99 0 11 - 9

Internet: [www.shaker.de](http://www.shaker.de)

E-Mail: [info@shaker.de](mailto:info@shaker.de)

DER  
INTERNATIONALE  
KARLSPREIS

EINE EUROPÄISCHE ERFOLGSGESCHICHTE

JÜRGEN LINDEN



Abb. 1: Der Internationale Karlspreis zu Aachen am Himmelfahrtstag auf dem Aachener Marktplatz.



Abb. 2: Das Aachener Rathaus.



Abb. 3: Der Karlsschrein im Aachener Dom.





# INHALT

	VORWORT	15
	des Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen, Armin Laschet	15
	des Oberbürgermeisters der Stadt Aachen, Marcel Philipp	17
	EINLEITUNG	23
KAPITEL 1	DIE GRÜNDUNG	29
	Proklamation von 1949	41
	Motive der Gründer	47
	Beziehung zur Stadt Aachen	63
	Reaktion der Medien	69
KAPITEL 2	DIE GESELLSCHAFT	77
KAPITEL 3	DIE GESCHICHTE IM SPIEGEL EUROPÄISCHER INTEGRATION	93
	Gründerjahre	99
	Institutionenbildung	105
	Erste Erweiterungsphase	111
	»Eurosklерose«	119
	Osterweiterung	121
	Binnenreform und Verfassungsbegehren	127
	Krisenjahre	137
	Neuorientierung	141
	Kultur und Werteerhalt	143
	Partnerschaft zu den USA	149
	Netzwerk für europäische Politik	151

KAPITEL 4	DIE ENTSCHIEDER	155
	Entscheidungsprozess	159
	Annahme	163
	Arbeitsmethoden der Frühzeit	165
	Vertraulichkeit	173
	Erster Demokratiestreit: 1974	175
	Zweiter Demokratiestreit: 1987 bis 1990	183
	Erklärung von 1990	197
	Neuausrichtung	203
	Selbstverständnis des Direktoriums	211
KAPITEL 5	DIE JAHRE DER NICHT-VERLEIHUNG	217
KAPITEL 6	DIE NICHT-PREISTRÄGER	229
KAPITEL 7	DIE AUSSERORDENTLICHE KARLSPREIS-VERLEIHUNG	243
KAPITEL 8	DIE BEDEUTUNG	255
KAPITEL 9	DIE FESTVERSAMMLUNG	273
	Aachen als Verleihungsort	277
	Karlsaspekt	279
	Krönungssaal	281
	Oberbürgermeister	283
	Insignien	287
	Goldenes Buch	291
	Musik	293
	Botschaften	295
	Pontifikalmessen	297

KAPITEL 10	DIE STIFTUNG	303
KAPITEL 11	DIE RAHMENVERANSTALTUNGEN	313
	Open-Air	317
	Forum	319
	Vorstellung des Preisträgers	325
	Welches Europa wollen wir?	327
	Hochschul-Auftritt	329
	Potenzial	331
KAPITEL 12	DIE JUGEND-KARLSPREISTRÄGER	333
KAPITEL 13	DIE ZUKUNFT	343
	DIE BISHERIGEN KARLSPREISTRÄGER	357
	ANHANG	367
	Literatur	369
	Weitere Quellen	370
	Bildnachweise	371
	DANKSAGUNG	373